



Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien (fzg) Dauerhaft Offener Call for Papers

Die Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien bietet ein wissenschaftliches Forum für die Diskussion geschlechterbezogener Fragen. Sie ist gekennzeichnet durch ihre interdisziplinäre Ausrichtung, die nicht nur den Brückenschlag zwischen geistes-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Disziplinen, Paradigmen und Verortungen sucht, sondern darüber hinaus auch mit Technik-, Naturwissenschaften und Medizin sowie einer wissenschaftstheoretischen Reflexion dieses Verhältnisses. In dieser Auseinandersetzung spielen wissenschaftlich einschlägige Themen ebenso eine Rolle wie gesellschaftlich brisante Aspekte.

Die Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien schreibt regelmäßig thematische Schwerpunkte aus (Calls for Papers auf der Website). Darüber hinaus nehmen die Herausgeber_innen der Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien jederzeit weitere Beiträge an, die eine interdisziplinäre Fragestellung im Kontext der Genderforschung aufgreifen und eine frauen-, männer-, gender- oder queer- theoretische Fundierung verdeutlichen.

Wir freuen uns jederzeit auf Ihren Text!

Die Herausgeber_innenschaft der fzg

Freiburger Zeitschrift für
GeschlechterStudien

Herausgeber_innen:
Prof. Dr. Elke Gramespacher
Prof. Dr. Nina Degele
Dr. Beate Rosenzweig
Prof. Dr. Sigrid Schmitz
Prof. Dr. Magnus Striet
Prof. Dr. Bettina Fritzsche
Wibke Backhaus

Kontakt:
Zentrum für Anthropologie und
Gender Studies (ZAG)
Freiburger Zeitschrift für
GeschlechterStudien
Kristian Gäckle
Belfortstr. 20
79098 Freiburg

Tel. 0761/203-8846
Fax 0761/203- 8876

fzg@zag.uni-freiburg.de

Weitere Informationen:
<http://www.fzg.uni-freiburg.de>

Die HerausgeberInnen begutachten Ihren Text bei den jeweilig gültigen Deadlines. Einreichungen senden Sie bitte an: fzg@zag.uni-freiburg.de. Der Artikel sollte max. 40.000 Zeichen (inkl. Literaturverzeichnis) umfassen. Voranzustellen sind eine max. zehnzeilige Zusammenfassung (Abstract) und fünf *keywords* (jeweils: deutsch + englisch). Eine Rezension zum Themenschwerpunkt sollte max. 12.000 Zeichen umfassen (jeweils inkl. Leerzeichen).

Die fzg publiziert ausschließlich Originalbeiträge. Wir bitten Sie, uns dies mit der Einsendung des Artikels zu bestätigen. Ein Formular dazu sowie die Richtlinien zur Formatierung des Texts finden Sie auf unserer Website: <http://www.fzg.uni-freiburg.de>. Vielen Dank!